Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Jafari Pilger und Kulturreisen gUG (haftungsbeschränkt)
Stand 31.08.2025

1. Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Pauschalreiseverträge zwischen der Jafari Pilger und Kulturreisen gUG (haftungsbeschränkt), nachfolgend „Veranstalter“, und dem Kunden.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

Mit der Anmeldung über das Online-Formular bietet der Kunde dem Veranstalter den Abschluss eines Pauschalreisevertrages an. Der Vertrag kommt erst zustande, sobald der Veranstalter dem Kunden die Buchung schriftlich bestätigt.

3. Teilnahmevoraussetzungen & Gesundheit

Jeder Kunde ist selbst dafür verantwortlich, ein gültiges Reisedokument (z. B. Reisepass, mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig) sowie ggf. notwendige Visa, Impfungen und weitere Nachweise rechtzeitig zu beschaffen und während der Reise mitzuführen. Ebenso liegt die Einhaltung aller Einreise-, Zoll-, Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften sowie das pünktliche Erscheinen zu Abfahrtszeiten und Terminen in der Verantwortung des Kunden. Jeder Kunde bestätigt, gesundheitlich zur Teilnahme an der Reise in der Lage zu sein und erforderliche medizinische Vorsorgemaßnahmen eigenständig getroffen zu haben. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Kunden mit erheblichen gesundheitlichen Risiken von der Reise auszuschließen. Sämtliche Kosten, die durch Versäumnisse des Kunden entstehen, trägt dieser selbst.

4. Leistungen des Veranstalters

Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der Reisebeschreibung, den Informationen in der Buchungsbestätigung sowie den Pflichtinformationen. Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen, die nach Vertragsschluss notwendig werden, sind zulässig, soweit sie nicht erheblich sind und den Gesamtcharakter der Reise nicht beeinträchtigen. Über wesentliche Änderungen wird der Veranstalter den Kunden unverzüglich informieren.

5. Preise und Zahlung

Die in der Rechnung ausgewiesene Zahlungsfrist ist verbindlich. Geht die Zahlung nicht fristgerecht ein, behält sich der Veranstalter vor, zusätzliche Gebühren zu erheben oder die Reservierung ersatzlos zu stornieren.

6. Rücktritt durch den Kunden / Stornierung

Der Kunde hat die Möglichkeit, jederzeit vor Reisebeginn vom Vertrag zurückzutreten. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich (per E-Mail oder Post) erfolgen; maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs beim Veranstalter.
Im Falle eines Rücktritts ist der Veranstalter berechtigt, eine angemessene Entschädigung zu berechnen. Bereits entstandene Kosten – etwa für gebuchte Flüge, ausgestellte Tickets oder beantragte Visa – können nicht erstattet werden und richten sich nach den jeweiligen Bedingungen der Leistungsträger (z. B. Fluggesellschaften, Visa-Gebühren).
Wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

7. Rücktritt durch den Veranstalter

Der Veranstalter kann in folgenden Fällen vom Vertrag zurücktreten:
Mindestteilnehmerzahl: Wird die in der Reiseausschreibung angegebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann der Veranstalter bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn zurücktreten.
Außergewöhnliche Umstände: Wird die Durchführung der Reise aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände erheblich erschwert oder unmöglich (z. B. Naturkatastrophen, Pandemien, politische Unruhen, Flugausfälle, behördliche Anordnungen), kann der Veranstalter jederzeit vom Vertrag zurücktreten.
Im Rücktrittsfall erhält der Kunde bereits geleistete Zahlungen vollständig zurück. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

8. Haftung

Der Veranstalter haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen.
Die Haftung für Schäden, die keine Körperschäden sind, ist – soweit gesetzlich zulässig – auf das Dreifache des Reisepreises beschränkt, sofern kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.
Für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Fremdleistungen (z. B. Fluggesellschaften, Hotels, Transportunternehmen), haftet der Veranstalter nicht.
Für Folgen, die sich aus der Nichtbeachtung von Pass-, Visa-, Zoll- oder Gesundheitsvorschriften ergeben, haftet der Veranstalter nicht.

9. Versicherungen

Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung und einer Reiserücktrittsversicherung wird dringend empfohlen. Diese können auf Wunsch beim Veranstalter dazu gebucht werden.

10. Datenschutz

Die im Rahmen der Buchung erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Reise und zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten verarbeitet. Eine Weitergabe erfolgt nur, soweit dies zur Vertragserfüllung notwendig ist (z. B. an Fluggesellschaften, Hotels, Behörden).

11. Bild- und Videomaterial

Während der Reise können Fotos und Videos erstellt werden. Diese können vom Veranstalter zu Dokumentations- und Informations- und Werbezwecken verwendet werden.
Kunden, die mit einer Nutzung hierfür nicht einverstanden sind, müssen dies dem Veranstalter vor Reisebeginn schriftlich mitteilen.

12. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Veranstalters. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Rechtliche Angaben

Jafari Pilger und Kulturreisen gUG (haftungsbeschränkt)
Carl-Clemm-Straße 1, 67063 Ludwigshafen am Rhein
Registergericht: Amtsgericht Ludwigshafen am Rhein
Geschäftsführer: Seyyed Hosseyn Jafari
Telefon: 0157 56610848
E-Mail: jafari.pilgerreisen@gmail.com